

**Zeitschrift:** Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Herausgeber:** Schweizer Alpen-Club Sektion Bern  
**Band:** 64 (1986)  
**Heft:** 12

**Rubrik:** Subsektion Schwarzenburg

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Um 8.20 Uhr marschierten wir Richtung Dündenalp, teils auf Bergweg, teils auf Fahrstrasse. Die idealen Wetterverhältnisse trugen zur guten Stimmung bei. Pablo äusserte jedoch Zweifel, ob wir uns wohl auf der richtigen Talseite befänden. Doch der Leiter liess sich nicht beirren und führte uns mit seinem, den Verhältnissen angepassten Tempo auf die Dündenegg, die wir um 10 Uhr erreichten. Beim Halt um 10.20 Uhr orientierte uns Emil über den Verlauf der weiteren Route, und der ominöse Bärentritt war unschwer zu erkennen. Wir gewannen stetig an Höhe und wechselten bald vom Grashang in Stein und «Ghüder», um beim Bärentritt den ersten Schnee zu prüfen. Der Aufstieg über die Felspartie verlief problemlos, und um 11.20 Uhr erreichten wir einen idealen Rastplatz. Emil machte uns auf die geologischen Besonderheiten dieser Gegend aufmerksam, und nach dem Bärentritt sagte er uns, in seinem Rucksack befänden sich 50 Meter Reepschnur, die wir allerdings auf der ganzen Tour nie zu Gesicht bekamen. Hier gestand Pablo, er sei nun überzeugt, auf der richtigen Talseite zu sein. Um 11.45 Uhr wurde aufgebrochen zu unserem Ziel. Da wechselten Fels mit «Ghüder» und Schnee, und wir erreichten den Oeschinengrat, Verbindungsgrat zwischen Dündenhorn und Bundstock. Überraschend war hier der Tiefblick auf den Oeschinensee. Nachdem wir die letzten «Barrikaden» überwunden hatten, erreichten wir um 13 Uhr den Bundstock und hatten somit eine Höhendifferenz von 1350 m gemeistert. Nach der üblichen Gipfelgratulation verriet uns Emil, dass wir Hänsel zu seinem 78. Geburtstag gratulieren dürften.

Was aber dieser Bundstock uns allen als Aussichtspunkt in die gegenüberliegende Bergwelt zu bieten hatte, lässt sich nicht beschreiben. Jedenfalls war das Staunen spontan, und da bleibt nur eines: «Chumm und lueg». Während der Gipfelrast machte uns Emil nochmals auf die geologischen Besonderheiten des Bundstocks aufmerksam. Anhand von versteinerten See-

lilien, zur Familie der Seesterne gehörend, und Gryphaeen (Austernart) machte er uns glaubhaft, dass vor rund 200 Mio. Jahren andere Lebewesen auf dem Bundstock «Gipfelrast» machten.

Es wäre unverzeihlich, die vielfältige Flora nicht auch noch zu erwähnen. Um 14.15 Uhr begann der Abstieg Richtung Bundalp. Da bot sich ein Panorama von der Gamchilücke bis zum Thunersee. Wir hatten das Glück, ein Schneehuhn mit Küken zu beobachten. Auch Gemsen und Murmeltiere fehlten nicht. Bei Lengachers auf der Bundalp wurde eine Rast eingeschaltet. Beim Weitermarsch nach Griesalp, wo wir um 17.15 Uhr eintrafen, hatten sich Anfang und Schluss der Tour wieder gefunden. Nach Tourenprogramm war eine Zeit von 9 Stunden vorgesehen. Dies ist vom Leiter eingehalten worden, ohne dass man je den Eindruck einer Hast hatte, was die gute Vorbereitung und eine optimale Zeiteinteilung während der Tour beweist. Da das Postauto um 18.30 Uhr wegfuhr, hatten wir Zeit zu einem gemütlichen Höck, und der Geburtstag von Hänsel wurde mit einem kühlen Trunk gefeiert. Pablo dankte im Namen aller Teilnehmer unserem Leiter für die schöne Tour.

Ankunft in Bern um 20.27 Uhr. Ein letzter Händedruck, und jeder ging nach Hause mit Erlebnissen und Erinnerungen an einen schönen Tag. Dies alles haben wir unserem umsichtigen Leiter zu verdanken. Lieber Emil, wir hoffen, dass Du uns noch etliche Rosinen aus Deinem reichhaltigen Vorrat bereit hältst. Nochmals herzlichen Dank.

Walter

## Subsektion Schwarzenburg

### Veranstaltungen

#### Dezember

##### 5. Fr. Höhlenforschung Region Hohgant.

Diavortrag von Fritz Leuthold. Restaurant «Bühl», 20.15 Uhr, Tel. 93 15 73

##### 12. Fr. Höck für Aus- und Einlauftour

##### 14. Aus- oder Einlauftour im Gantrischgebiet.

Hanspeter Egger, Tel. 93 22 02



## Passende, SUPERLEICHE Tourenschuhe

kauft man im Fachgeschäft, wo man über Fuss- und Schuhprobleme Bescheid weiss. Wir machen Ihnen den schweren Einkauf leichter, für Beratung und individuelle, orthopädische Anpassung nehmen wir uns Zeit.



## BEQUEME COMBI-TOURENSCHUHE

Wichtige Ausrüstung  
muss passen  
wie Handschuhe!

### «Hanwag-Power»

Der ideale Skischuh für Piste und Tour. Auch nur für Piste, weil sehr abfahrt-freundlich.



Hanwag-Power, Hanwag-Airweight,  
Hanwag-Lady-Airweight, Lowa-Super-  
Peak, San-Marco-Condor, Köflach-Valuga

Chaussures Schneider Tel. 031 / 22 4156  
Spezialgeschäft für bequeme Wanderschuhe  
am Ryffligässchen 8, 3 Min. vom HB Bern  
Montag geschlossen. Donnerstag Abendverkauf.



**Albert+Beat Zbinden** Sanitäranlagen + Spenglerei

Eidg. dipl. Sanitär-  
Installateure und Spenglertechniker  
Technisches Büro

3006 Bern/Ostermundigen, Zentweg 3c  
Telefon 031 5185 15

## STÄGER Berg- und Skisport

beim Sportzentrum

**3825 Mürren**

Tel. 036 55 23 55



**Bollwerk 31**

**3011 Bern**

Tel. 031 22 44 77

AZ/PP

CH-3110 Münsingen

Abonnement poste

Imprimé à taxe réduite

# Bergsport-Zentrum Latterbach

## Riesenauswahl!

Weit über 1000 Paar Ski-Berg-  
hosen und 400 Ski-Bergjacken

Die neusten Top-Modelle von Schöffel, Protektor,  
Eider, Holiday, Francital, Trabaldo, Mammut, Wäfo



Grösste Tourenskischuh-Auswahl der Schweiz



Vom Schuhmacher  
individuell ange-  
passt. Kleinorthopä-  
dische Korrekturen.

Für jede Beschwerde  
das passende Stütz-  
Fussbett.

**Jos. Balmer**

Eidg. dipl. Schuhmacher  
**3758 Latterbach im Simmental**  
Hauptstrasse, Telefon 033 81 22 00  
Montag geschlossen

Als Reiseentschädigung erhalten Sie einen

**Gutschein Fr. 20.—**

(bei Kauf ab Fr. 200.—)

**nur 25 Minuten von Bern**